



Bildungs- und Kulturdirektion
Generalsekretariat

Sulgeneckstrasse 70
3005 Bern
+41 31 633 85 11
gs.bkd@be.ch
www.bkd.be.ch

An die Gemeinden, Schulleitungen, Lehrpersonen und
Mitarbeitenden der Bildungs- und Betreuungsangebote des
Kantons Bern

Unsere Referenz: 2020.BKD.1588 / 751816

3. Februar 2021

Tragen von Schutzmasken ab der 5. Klasse

Sehr geehrte Damen und Herren

Seit einiger Zeit treten auch im Kanton Bern die ansteckenderen Coronavirus-Varianten auf. In den letzten Tagen und Wochen haben einzelne Schulen eine breite Quarantäne verfügen und grossangelegte Tests organisieren müssen.

Deshalb hat die Bildungs- und Kulturdirektion (BKD) zusammen mit der Arbeitsgruppe Covid-19 (mit Vertretungen aus Politik, Gemeinden, Berufsverbänden und der PHBern) in den letzten Wochen die Situation analysiert und eine Anpassung der kantonalen COVID-Verordnung erarbeitet.

Diese Verordnungsanpassung hat zum Ziel, den Schutz in den Schulen zu verstärken. Deshalb wird die Maskenpflicht auf das 5. und 6. Schuljahr ausgeweitet.

Der Regierungsrat hat diese Anpassung heute bestätigt.

Ziel ist es, den Kreis der potenziell angesteckten Personen und das Ansteckungsrisiko an Schulen weiter zu verringern. Deshalb wird das Tragen der Schutzmasken auf die Schülerinnen und Schüler im fünften und sechsten Schuljahr der Primarstufe ausgedehnt. Damit sollen temporäre Schliessungen von Klassen und ganzen Schulen möglichst verhindert und der Präsenzunterricht möglichst lange aufrechterhalten werden.

Die neue Massnahme ist mit der Arbeitsgruppe Covid-19 abgesprochen. Auch die Fachorganisation der Kinder- und Jugendmedizin («pädiatrie schweiz») **stützt die aktuellen Massnahmen im Volksschulbereich.**

Wir bitten Sie, die Umsetzung dieser Massnahme mit der Trägergemeinde Ihrer Schule anzugehen und vorzubereiten. Sie soll flächendeckend ab 10. Februar 2021 umgesetzt sein.

Handelsübliche Hygiene- und Atemschutzmasken sind gemäss Kantonsarztamt ausreichend.

Der Einsatz der Masken in den 5. und 6. Klassen ist mit derjenigen des 3. Zyklus identisch und betrifft auch die Tagesschulen und die Schülertransporte. Sie finden die entsprechenden Angaben im aktualisierten Leitfaden und in den FAQ [auf unserer Website](#).

Merci, dass Sie diese Maßnahme unterstützen und uns helfen, sie umzusetzen.

Die Forderung zur prioritären (freiwilligen) Impfung von Lehrpersonen unterstützen wir sehr und haben sie schon vor Wochen beim Bund eingegeben.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihre grosse und wertvolle Arbeit in dieser komplizierten und belastenden Zeit!

Herzliche Grüsse und bleiben Sie gesund!

Die Bildungs- und Kulturdirektorin



Christine Häslér
Regierungsrätin